

Liebe Lektorinnen und Lektoren,
liebe Leserinnen und Leser;

in dieser Ausgabe finden Sie Predigten für den Beginn eines neuen Kirchenjahres. Für die Evangelische Kirche in Deutschland bringt das gottesdienstliche Neuerungen mit sich.

Zum einen wird mit dem 1. Advent die Bibelausgabe Luther 2017 die offizielle gottesdienstliche Lesebibel.

Zum anderen wird eine neue Perikopenordnung eingeführt. Das bringt für die üblichen Lesungen von Altem Testament, Epistel und Evangelium keine großen Änderungen. Aber an den Predigttexten wird es sehr deutlich. Es gibt künftig keine reinen Evangeliums- oder Epistelreihen mehr. Gemeinden werden nicht ein ganzes Kirchenjahr lang Predigten zum Sonntagsevangelium oder ein Jahr später zur Sonntagsepistel hören. Die sechs Predigtreihen sind nun durchmischt; in jedem Kirchenjahr kommen Texte aus dem Alten Testament, aus Episteln und Evangelien dran. Natürlich wurden auch Texte ausgewechselt, manches ist neu, manches taucht nicht mehr auf.

Das weckt womöglich ein wenig Neugier und bringt auch Spannung mit sich.

Vielleicht hören Sie noch genauer hin und kommen miteinander ins Gespräch, wenn Ihnen solche Änderungen auffallen.

Jedenfalls hat sich die Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche dieser Änderung grundsätzlich angeschlossen. Die Synodalversammlung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Baden wird sich auf ihrer Tagung im November auf Antrag des Pfarrkonventes ebenfalls damit befassen.

Die hier vorliegende Ausgabe beinhaltet Predigten der neuen Reihe IV, da am 1. Advent die neue Ordnung mit der Reihe I startet.

Ich wünsche einen segensreichen Gebrauch der Predigten, eine besinnliche Advents- und eine frohe Weihnachtszeit. Gott begleite Sie auch im neuen Jahr. So grüßt von Herzen auch im Namen der treuen Mitleserinnen und Mitleser Eva Dailidow, Elke Wittenberg, Ursula Brunn-Steiner, Hans Dorra, Prof. Dr. Christoph Barnbrock und Pfarrer Martin Rothfuchs.

Pfarrer Andreas Schwarz, Pforzheim, im Oktober 2018